

# VERFAHRENSMECHANIKER IN DER STEINE- UND ERDENINDUSTRIE (M/W) (FACHRICHTUNG: TRANSPORTBETON)

## Ausbildungsdauer:

3 Jahre

## Ausbildungsorte:

Halle (Saale) | Hannover



## Tätigkeitsfelder und Einsatzort:

Verfahrensmechaniker in der Steine- und Erdenindustrie steuern, überwachen und setzen Produktionsanlagen instand, um mineralische Rohstoffe zu Baustoffen zu verarbeiten. In der Fachrichtung Transportbeton sind sie für die Herstellung von Beton und die entsprechende Disposition der Transporte zu den Baustellen verantwortlich. Sie sind in der Betonherstellung im Betonwerk und im Büro tätig.

## Anforderungen:

- Mindestens guter Hauptschulabschluss
- Gute Kenntnisse in Technik, Mathematik und Physik
- PC-Kenntnisse wünschenswert
- Praktikum im handwerklichen Bereich

Angehende Verfahrensmechaniker sollten neben einem Interesse am Bauen vor allem technisches Verständnis mitbringen. Außerdem erwarten wir von allen Auszubildenden die Bereitschaft zu lernen und im Team zu arbeiten.

## Berufsschule:

Der Berufsschulunterricht findet wochenweise in Blöcken in Erfurt statt.

- Verschiedene Fachrichtungen im 3. Ausbildungsjahr möglich
- Hier: Fachrichtung Transportbeton

Die theoretische Ausbildung in der Berufsschule und die praktische Ausbildung im Unternehmen werden durch eine überbetriebliche Ausbildung in Erfurt ergänzt.

Bitte beachten Sie, dass dieser Beruf nicht jährlich an allen Standorten ausgebildet wird. Sprechen Sie uns gerne an!

## Perspektiven:

Fachliche Anpassungsweiterbildungen reichen von Werkstoffprüfung über Betonbau bis hin zu Maschinen- und Anlagenführung. Nach erfolgreich abgelegter Gesellenprüfung können Aufstiegsfortbildungen zum Industriemeister Betonsteinindustrie oder Maschinentechniker mit dem Schwerpunkt Verfahrenstechnik durchgeführt werden. Verfahrensmechaniker mit Hochschulzugangsberechtigung können z. B. ein Studium in Baustoffingenieurwesen, Werkstoffwissenschaft oder -technik absolvieren.